

Für die Kindergärten der Region Main-Tauber:

Wirtschaftsjunioren und EnBW übergaben vier Energiekisten an Kindergärten der Region. Spielerisch lernen

Tauberbischofsheim. Eine Kiste voller Energie erhielten mehrere Kindergärten der Region. Ian Schmidt, Vorsitzender der Wirtschaftsjunioren Main-Tauber, und Bernhard Ries von der EnBW übergaben jeweils eine Energiekiste an die Kindergärten St. Lioba (Tauberbischofsheim), „Unter'm Regenbogen“ (Lauda-Königshofen) und St. Marien (Grünsfeld). Auch die Kindertagesstätte St. Josef in Distelhausen gehörte zu den Empfängern.

„Wir wollen bei Kindern die Neugierde für Naturphänomene und technische Zusammenhänge wecken“, betonte Ian Schmidt. Mit dem Projekt „Sandkasteningenieure“ verfolgen die Wirtschaftsjunioren diesen Ansatz seit einigen Jahren schon sehr erfolgreich. 2010 erhielt die Regionalgruppe Main-Tauber den Bundespreis der Wirtschaftsjunioren in der Kategorie „In Bildung investieren“. Die Idee, junge Menschen nachhaltig für Technik und Ingenieurstätigkeiten zu begeistern, würdigte die Jury als einen wertvollen Beitrag zur aktuellen Diskussion um den Fachkräftemangel.

„Bei der Energiekiste steht das spielerische Lernen der Kinder im Vordergrund“, erklärte Bernhard Ries, Kommunalberater bei der EnBW Regional AG aus Tauberbischofsheim. „Die Inhalte werden dabei spannend und emotional vermittelt. Keine Formeln und kein Abfragen, dafür viele positive Erfahrungen.“ Jürgen Bickel, Projektbetreuer auf Seiten der Wirtschaftsjunioren Main-Tauber, freute sich über die Unterstützung: „Mit der Energiekiste zünden wir eine neue Entwicklungsstufe.“ Er zeigte sich überzeugt, dass die Erzieherinnen und Erzieher die Experimente in den Tagesablauf einbinden können und die Energiekiste sie bei der Arbeit mit den Kindern unterstützt.

Die Energiekiste thematisiert unterschiedliche Formen von Energie und stellt einen praktischen Bezug zum täglichen Leben her. Sie ist in verschiedene Bereiche aufgeteilt und enthält insgesamt 40 Versuche und Experimentiermöglichkeiten. So werden zum Beispiel Lämpchen zum Leuchten gebracht, Batterien aus Zitronen gebastelt oder Salz und Pfeffer wie von Geisterhand voneinander getrennt. Die Energiekiste ist für Kinder ab fünf Jahren geeignet und wird den Einrichtungen von der EnBW für ein Jahr kostenlos zur Verfügung gestellt. Die Erzieher und Erzieherinnen erhalten neben einem Begleitheft auch eine eintägige Schulung im Umgang mit der Energiekiste.

Bild von links: Ian Schmidt (Vorsitzender der Wirtschaftsjunioren Main-Tauber), Melanie Obrecht (St. Lioba Tauberbischofsheim), Kooperator Wolfgang Streicher (Seelsorgeeinheit Tauberbischofsheim), Claudia Stier (St. Lioba Tauberbischofsheim), Erich Wolfstädter (Seelsorgeeinheit Grünsfeld-Wittighausen), Katja Baumann (St. Marien Grünsfeld), Jürgen Weiland (Wirtschaftsjunioren), Petra Spang (St. Josef Distelhausen), Bernhard Ries (EnBW), Marlene Weinmann („Unter'm Regenbogen“ Lauda-Königshofen), Jürgen Bickel (Wirtschaftsjunioren), Renate Ott (Evangelische Kirchengemeinde Lauda)